

Erstellt: Mittwoch, 11. März 2020 19:39

Geschrieben von: Jannick Kolloge

Zugriffe: 14923

SG Weh-Su-Var - Team Schaumburg II (3:0)

Am 29.02.2020 waren die Sulinger beim vorletzten Spieltag der Saison in Schaumburg zu Gast. Trainer Frank Witte setzte anfangs Kai-Hendrik Dove und Max Schulze als Zuspieler ein, Mittelangreifer waren Jannik Reinke und Florian Nitsch und als Außenangreifer kamen Eduard Weimer und Ralf Kronenberg zum Einsatz, so wie Tammo Schulze, Fabian Reinke Jannick Kolloge als Auswechselspieler.

Zu Beginn des ersten Satzes konnte man sich nicht so recht vom Gegner absetzen, was größten Teils an der zu hohen eigenen Fehlerquote lag. So nahm die SG bei einem Zwischenstand von 10:11 eine Auszeit. Der Satz blieb weiterhin umkämpft, bis wir uns nach einer Auszeit (17:18) endlich absetzen konnten. Auch eine Auszeit der Gegner (23:19) konnte uns nicht mehr aufhalten, bis wir schließlich den Satz mit 25 zu 19 Punkten an uns nahmen.

Im nächsten Satz startete die SG mit Fabian Reinke für Ralf Kronenberg. Von Anfang an dominierte die SG diesen Satz und fanden mit Rückraumangriffen und schnellen Bällen die richtigen Mittel gegen die Heimmannschaft. Eine Auszeit der Schaumburger bei einem Spielstand von 14 zu 8 Punkten brachte auch keine Wende mehr, sodass wir den Satz mit 25 zu 16 gewannen.

Aufgrund des deutlichen Satzgewinns startete man unverändert in den dritten Satz. Dieser Satz war ein sehr wechselseitiges Spiel, denn beide Mannschaften wollten diesen Satz für sich gewinnen, man geriet aber früh in Rückstand, weshalb beim Stand von 1:4 und 10:13 jeweils eine Auszeit genommen wurde. Jedoch auch die Auszeiten und der Wechsel von Jannick Kolloge für Fabian Reinke brachten keine Wendung. Erst durch eine Aufschlagserie von Kai Dove konnte man sich wieder an den Gegner heran kämpfen und eine knappe Führung erlangen (23:20). So langsam machte sich die Kondition bemerkbar und die Führung wurde kurzzeitig wieder abgegeben. Mit der Einwechslung von Tammo Schulze für Florian Nitsch konnte der Satz noch nicht entschieden werden. Erst nach dem Rückwechsel von Florian Nitsch konnte der Satz mit einem Kopf an Kopf Rennen für die SG Wehrbleck/Sulingen/Varrel mit einem Punktestand von 31 zu 29 entschieden werden.